

Protokoll

Sitzung des Seniorenbeirates am 17.03.2022, im Ratssaal des Rathauses der Gemeinde Ritterhude

Beginn: 11.20 Uhr, Ende 13.04 Uhr

Anwesende:

Heike Högemann (1. Vorsitzende)	Jürg Ahrens
Hannelore Gottfried	Klaus Pretz
Hans Jürgen Rabenstein (2. Vorsitzender)	Günter Pröpping

Vorgeschlagene Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Beschluss der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.01.2022
- TOP 5 Einwohnerfragestunde
- TO 6 Bericht der Vorsitzenden
- TOP 7 Bericht aus den Fachausschüssen und des Kreissenorenbeirates
- TOP 8 Bericht aus den laufenden Projekten
- TOP 9 Vorstellung Sachgebietsleiter 20, Herr Jan Sörnsen
- TOP 10 Schreiben „Wohnpark am Dammgut“ vom 03.03.2022
- TOP 11 Bericht über die Erstellung der neuen Internetseite

Nichtöffentliche Sitzung

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom
- TOP 2 Bericht der Vorsitzenden
- TOP 3 Bericht aus den Fachausschüssen und des Kreissenorenbeirates
- TOP 4 Bericht aus den laufenden Projekten

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung**
Frau Högemann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
Frau Högemann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.
- TOP 3 Beschluss der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungswünsche angenommen.
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2022**
Das Protokoll wird nach längerer Diskussion mit Änderungen angenommen.
In diesem Zusammenhang wird klargestellt, dass es sich bei der jährlichen Zahlung der Gemeinde an den Seniorenbeirat um Gelder handele, die nur der Deckung laufenden Kosten des Seniorenbeirates dienen könnten.
Es sei eine Erhöhung des Gemeindezuschusses anzustreben.
Unsere Ausgaben für Seniorenzwecke in der Gemeinde seien in Ordnung.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Keine Einwohnerfragen.

Lediglich zwei schriftliche Anfragen an Frau Högemann.

Kontaktwunsch der Seniorenstätte am Dammgut. Frau Högemann wird weiterhin Kontakt pflegen.

Das Mehrgenerationenhaus Osterholz-Scharmbeck möchte uns das Projekt „Radeln im Alter“ vorstellen, mit der Bitte sich der Aktion anzuschließen. Eine Entscheidung wurde noch nicht getroffen.

TOP 6 Bericht der Vorsitzenden

Die Sozialstation in Ritterhude möchte mit uns Kontakt aufnehmen. Herr Reiners, der Leiter, möchte den Seniorenbeirat näher kennenlernen. Frau Högemann hatte bereits ein Treffen mit dem Leiter der Sozialstation. Für außergewöhnliche Veranstaltungen bietet Herr Reiners dem Beirat einen größeren Raum an.

Herr Reiners habe um Flyer über den Seniorenbeirat gebeten.

Frau Högemann zeigt an einem Beispiel weiter an, dass wir das Angebot der Sozialstation auch kennenlernen sollten.

TOP 7 Bericht aus den Ausschüssen und des Kreissenorenbeirates

Herr Pröpping berichtet aus dem Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Verkehr.

Das Gemeindeentwicklungskonzept 2035 sei als Handlungskonzept beschlossen worden.

Die Mühlenbergfläche sei in den Rahmenplan aufgenommen worden.

Auch sei ein Einzelhandelskonzept zur städtebaulichen Steuerung beschlossen worden.

Ein Radförderkonzept 2021 sei ebenfalls als Handlungskonzept beschlossen worden.

Die Verwaltung werde ein Umsetzungskonzept bis zum Ende des Jahres vorlegen.

Zuerst werde der Hammeweg asphaltiert.

Die Brücken in Ritterhude müssen erneuert werden, man beginne mit der Schlossbrücke.

Frau Högemann berichtet aus dem Ausschuss Soziales, Senioren und Freizeit. Dort sei es um die Aufnahme der Flüchtlinge aus der Ukraine gegangen.

Frau Gottfried berichtet aus dem Ausschuss Bildung, Jugend und Sport.

Dort sei es u. a. um den Sportplatz Moormannskamp gegangen.

Bei den Anmeldungen zu den Kindertagesstätten soll in Zukunft der Wohnort verstärkt Bedeutung gewinnen.

Der neue Sachbearbeiter, Herr Sörnsen, habe sich vorgestellt.

Herr Pröpping moniert allgemein, dass das Thema Senioren in den Ausschüssen zu wenig Beachtung fände.

Er bemängelt: Es gebe für Senioren nur zwei Positionen im Haushalt der Gemeinde, die 1.000 Euro für den Seniorenbeirat und eine weitaus größere Geldmenge für die Senioren-Café-Fahrt.

Herr Ahrens appelliert, wieder das Thema Senioren in der Öffentlichkeit, Politik und Gemeindeverwaltung stärker ins Bewusstsein zu bringen.

TOP 8 Bericht aus den laufenden Projekten

Ein Positionspapier der „Aufsuchende Altenarbeit“ für Ritterhude soll ins Internet gestellt werden. Herr Rabenstein wird die Aufgabe übernehmen.
Herr Ahrens wird ein kurzes Positionspapier über unsere Vorstellungen, ein Hospitz in Ritterhude einzurichten, für die Internetseite ausarbeiten.

Der Stand der Planungen für eine Begegnungsstätte in Alt-Ritterhude wird besprochen.

Das für die Bürger Ritterhudes von den Riesbrüdern gespendete Apothekengebäude sei nach Auffassung des Seniorenbeirates hervorragend dafür geeignet.

Demnächst werde die Apotheke mietfrei. Anschließend solle das Gebäude für zwei Jahre von der Verwaltung genutzt werden.

Der Seniorenbeirat will zeitnah einen Beschluss durch den Gemeinderat herbeiführen, mit dem Ziel, nach dieser Phase dort eine Stätte der Begegnung einzurichten.

Herr Ahrens berichtet in diesem Zusammenhang von den positiven Auswirkungen des Dorfgemeinschaftshauses in Platjenwerbe.

TOP 9 Vorstellung des Sachgebietsleiters 20

Herr Jan Sörnsen musste absagen.

TOP 10 Schreiben „Wohnpark am Dammgut“

Vgl. TOP 5

TOP 11 Internetseite

Herr Pröpping berichtet von den Arbeiten zum neuen Internetauftritt. Der Vertrag über den Relaunch der Internetseite ist erfüllt und abgeschlossen.

Zusätzliche Inhalte und Nutzungsanwendungen sollen mit einem Arbeitsaufwand von ca. 4 Stunden auf Basis des Hauptvertrages ausgeführt werden:

Herr Pröpping wird dieses mit den Webmaster abstimmen und im Namen des Seniorenbeirates beauftragen.

Nach Erläuterung von Herrn Pröpping werden die Gelder einstimmig freigegeben.

TOP 12 Allgemeines

Frau Gottfried wird gebeten, anlässlich der nächsten Sitzung einen Kassenbericht vorzulegen.

Frau Gottfried bittet darum, Beträge unter 20 Euro in bar auszahlen zu dürfen.

Frau Högemann bittet darum, die Tagesordnung für die nächsten Sitzungen erst eine Woche vor Sitzungstermin aussenden zu dürfen.

Hans-Jürgen Rabenstein
Stellvertretender Schriftführer

Heike Högemann
Vorsitzende